

Anfrage

der Abg. Dr. Schöppl und Lassacher an Landesrat Mag. Schnöll betreffend Treibstoffpreise im Lungau

In der Haussitzung des Salzburger Landtages am 7. November 2018 wurden Sie von Abg. Lassacher in Form einer mündlichen Anfrage mit den bei Weitem über dem Landesdurchschnitt liegenden Treibstoffpreisen im Lungau konfrontiert und teilten mit, dass Sie sich der Angelegenheit widmen werden. In den schriftlichen Anfragebeantwortungen Nr. 121-BEA und Nr. 124-BEA teilten Sie mit, dass die Verkehrsabteilung des Amtes der Salzburger Landesregierung (Landesbaudirektion) ausführliche Gespräche in Fachkreisen sowie Erkundigungen zur Preisbildung der Treibstoffe für den Kfz-Verkehr vorgenommen hat, Gespräche mit der Fachgruppe der Wirtschaftskammer, Vertretern der Bundeswettbewerbsbehörde (BWB) sowie Experten stattgefunden haben und Lösungsansätze erarbeitet werden.

Da mittlerweile ein halbes Jahr vergangen ist und die Treibstoffpreise im Lungau laut der E-Control weiterhin im Schnitt 12 Cent teurer sind als im Rest des Landes, stellen die unterzeichneten Abgeordneten die

Anfrage:

1. Warum liegen die Spritpreise im Lungau immer noch bei Weitem über dem Landesdurchschnitt?
2. Welche Ergebnisse brachten die Verhandlungen mit den in Anfragebeantwortung Nr. 124-BEA 2.1. genannten Gesprächspartnern, aufgelistet nach dem jeweiligen Gesprächspartner?
3. Gibt es seitens der/des Gesprächspartner/s bereits relevante Lösungsansätze?
 - 3.1. Wenn ja, welche?
 - 3.2. Wenn nein, warum nicht?

4. Welche weitere Vorgehensweise werden Sie in der Lungauer Treibstofffrage in Betracht ziehen?

Salzburg, am 11. April 2019

Dr. Schöppl eh.

Lassacher eh.